

Best.-Nr.
474

Sopro SBP 474 SchwimmBadPutz



Standfester, schnell erhärtender, grauer Putz- und Spachtelmörtel gemäß DIN EN 998-1, Tabelle 1, Festigkeitsklasse CS IV, mit abgestuftem Kornband, zum Verputzen, Glätten und Ausbessern von Wandflächen insbesondere im Schwimmbad- und beckenbau für die nachfolgende Verbundabdichtung oder Fliesenverlegung.

Die Mörtelzusammensetzung entspricht dem Merkblatt des Zentralverband des Deutschen Baugewerbes ZDB „Schwimmbadbau – Hinweise für Planung und Ausführung keramischer Beläge im Schwimmbadbau, Juli 2008“. Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII.

- einsetzbar als Beckenausgleichsputz und Gefälle-Spachtelmasse, insbesondere im Schwimmbad- und beckenbau
- PCC-Mörtel gemäß ZDB-Merkblatt
- für Schichtdicken von 3–30 mm
- für feuchte und trockene Untergründe
- mit der Putzmaschine gut zu verarbeiten
- EC1 R sehr emissionsarm R
- Wand und Boden
- innen und außen; Dauerunterwasserbereich



Anwendungsgebiete

Zum Verputzen, Ausgleichen, Glätten und Ausbessern von Boden-, Wand- und Deckenflächen aus Beton (DIN 1045), Mauerwerk aus Bimsbaustoffen, Ziegel, Kalksandstein sowie Mischmauerwerk. Zum Herstellen von flucht- und lotrechten sowie ebenflächigen Untergründen für das anschließende Ansetzen bzw. Verlegen keramischer Belagsbaustoffe sowie Natur- und Betonwerksteine.

Insbesondere als Ausgleichsputz im Schwimmbad- und beckenbau sowie zum Modellieren von Beckenköpfen. Als Gefällespachtel zum Herstellen einer Gefälle-Ausgleichsschicht bei fehlendem Gefälle des tragenden Untergrundes in Feucht- und Nassräumen oder auf Balkonen und Terrassen einsetzbar. Im erhärteten Zustand ist Sopro SchwimmBadPutz wasserbeständig, wasserdampfdurchlässig und Frost-Tau-wechselbeständig.

Zusammensetzung

Werk-Trockenmörtel der Mörtelgruppe CS IV DIN EN 998-1 auf Basis von Portlandzement und ausgesuchten mineralischen Zuschlagsstoffen, PCC-Mörtel ohne Zusatz von Kalkhydrat.

Materialwerte

Brandklasse: E; Druckfestigkeit: $\geq 20,0 \text{ N/mm}^2$; Festigkeitsklasse CS IV gemäß DIN EN 998-1 ($\geq 6,0 \text{ N/mm}^2$), Festmörtelrohichte: $1,75 \text{ kg/dm}^3$; Haftzugfestigkeit: $\geq 1,5 \text{ N/mm}^2$ und Bruchbild B; Wasseraufnahme W: $< 0,1$

Schichtdicke

von 3–30 mm in einem Arbeitsgang

Mischungsverhältnis

4,5–5,0 l Wasser : 25 kg Sopro SchwimmBadPutz

Reifezeit

3–5 Minuten

Ergiebigkeit

25 kg Sopro SchwimmBadPutz Trockenmörtel ergeben ca. 14,5 Liter Frischmörtel; entsprechend bei 10 mm Auftragsdicke ergeben 25 kg Trockenmörtel ca. 1,7 m² Putzfläche

Verarbeitungstemperatur

ab +5 °C bis max. +35 °C (Untergrund, Luft, Werkstoff)

Verarbeitungszeit

ca. 20 Minuten

Belegereif mit Fliesen

nach ca. 4 Stunden bei +20 °C; nach 24 Stunden bei +5 °C

Zeitangaben

beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten

Werkzeuge

Mischer, Putzmaschine, Rührquirl, Kelle, Spachtel, Traufel, Glättkelle, Abziehlplatte, Filzscheibe

Verbrauch

ca. 1,5 kg/m² je mm Schichtdicke

Lagerung

im ungeöffneten Originalgebinde trocken auf Palette ca. 12 Monate lagerfähig

Lieferform

Sack 25 kg

Eigenschaften

Sopro SchwimmBadPutz ist ein zementärer, standfester, schnellerhärtender, faserarmer Putz- und Spachtelmörtel gem. DIN EN 998-1, Tabelle 1, Festigkeitsklasse CS IV. Besonders als Ausgleichsputz und Gefällespachtel im Schwimmbad- und beckenbau sowie zum Modellieren von Beckenköpfen. Entspricht dem Merkblatt des Zentralverband des Deutschen Baugewerbes ZDB „Schwimmbadbau – Hinweise für Planung und Ausführung keramischer Beläge im Schwimmbadbau, Juli 2008“.

Untergrundvorbereitung

Der mineralische Untergrund muss sauber, fest und tragfähig sowie frei von haftungsmindernden Stoffen wie Öl, Staub, Wachs, Trennmittel, Ausblühungen und Sinterschichten sein. Mehrschichtige Untergründe müssen gut untereinander haften. Alte, mürbe und nicht tragfähige Putzflächen sind zu entfernen. Beton mit Sopro Grundierung vorstreichen und ein Kammbett mit Sopro's No. 1 Flexkleber als Haftbrücke erstellen. Die verwendete Zahnung (6–10 mm) ist in Abhängigkeit der nachfolgend aufzutragenden Schichtstärke von Sopro SchwimmBadPutz zu wählen. Nach der Aushärtung des Flexklebers (48 Stunden bei +20 °C) erfolgt dann der Auftrag von Sopro SchwimmBadPutz. Stark saugende Untergründe mit Sopro Grundierung vorstreichen.

Verarbeitung

4,5–5,0 Liter Wasser in ein sauberes Anmachgefäß vorgeben und mit 25 kg Sopro SchwimmBadPutz vorzugsweise maschinell zu einer homogenen, sämigen, klumpenfreien Masse anmischen.

Nach einer Reifezeit von 3–5 min. nochmals gut durchmischen. Nur so viel Putzmörtel anmischen, wie innerhalb der Topfzeit (20 Minuten!) verarbeitet werden kann. Mit der Traufel oder Spachtel auftragen und glätten; große Flächen mit der Latte abziehen; filzbar. Feuchte Untergründe können gespachtelt werden; es verlängert sich jedoch die Aushärtezeit.

Alternativ lässt sich Sopro SchwimmBadPutz problemlos mit geeigneter Putzmaschine verarbeiten.

Vor der Fliesenverlegung muss die Unterkonstruktion trocken sein! Angesteiften Mörtel weder mit Wasser, noch mit frischem Material wieder verarbeitungsfähig machen. Bearbeitete Flächen vor zu schnellem Austrocknen schützen; im Bedarfsfall die Oberflächen nachnässen.

Der Auftrag einer Abdichtung (Sopro DSF® 1-K, Sopro DSF® 1-K schnell, Sopro DSF® 2-K oder Sopro TurboDichtSchlämme 2-K) erfolgt frühestens nach 24 Stunden.

Materialkennwerte

PCC-Mörtel (Polymer Cement Concrete)

Brandklasse: E

Druckfestigkeit: $\geq 20,0 \text{ N/mm}^2$

Festigkeitsklasse CS IV gemäß DIN EN 998-1 (Druckfestigkeit $\geq 6,0 \text{ N/mm}^2$)

Festmörtelrohdichte: $1,75 \text{ kg/dm}^3$

Haftzugfestigkeit: $1,5 \text{ N/mm}^2$ und Bruchbild B

Wasseraufnahme W: $\leq 0,1$

TFI Aachen: EC1 R sehr emissionsarm gemäß EMICODE der GEV

Prüfzeugnis

Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Enthält Zement. Reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch.

Kennzeichnung:

Gefahrensymbol: Xi Reizend, Gefahrbestimmende Komponente: Portlandzement

Gefahrenhinweise (R-Sätze)

R 37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut

R 41 Gefahr ernster Augenschäden

Sicherheitsratschläge (S-Sätze)

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

S 22 Staub nicht einatmen


S 24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden


S 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren

S 37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen

S 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen

GISCODE ZP1 · Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

	
Sopro Bauchemie GmbH Biebricher Straße 74 · 65203 Wiesbaden (Germany)	
10 EN 998-1 Normalputzmörtel für innen und außen (GP)	
Brandverhalten	Klasse E
Wasseraufnahme	W2
Wasserdampfdurchlässigkeit	$\mu \leq 80$
Haftzugfestigkeit	$\geq 1,5 \text{ N/mm}^2$ – Bruchbild: B
Wärmeleitfähigkeit ($\lambda_{10, dry}$)	$0,85 \text{ W/mK}$ (Tabellenwert)

	
Sopro Bauchemie GmbH Biebricher Straße 74 · 65203 Wiesbaden (Germany)	
10 1305-CPD-0616 EN 1504-2 Oberflächenschutzprodukte – Beschichtung Vorgesehene Verwendungszwecke: Regulierung des Feuchtehaushaltes und zunehmender elektrischer Widerstand	
Wasserdampfdurchlässigkeit	Klasse 1
Kapillare Wasseraufnahme und Wasser-Durchlässigkeit	$< 0,1 \text{ kg/m}^2\text{h}^{0,5}$
Abreißversuch zur Beurteilung der Haftfestigkeit	$\geq 2,0 \text{ N/mm}^2$
Brandverhalten	Klasse E
Gefährliche Stoffe	Übereinstimmung mit 5.3

Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung. Die aktuellste Version dieser Produktinformation sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß EG-Verordnung 1907/2006, finden Sie unter www.sopro.com.

Verkauf Nord

Sopro Bauchemie GmbH
Lienener Straße 89
D-49525 Lengerich
Telefon +49 (0) 5481 31-3 14
Telefax +49 (0) 5481 31-4 14

Verkauf Ost

Sopro Bauchemie GmbH
Zielitzstraße 4
D-14822 Alt Bork
Telefon +49 (0) 33845 476-90
Telefon +49 (0) 33845 476-93
Telefax +49 (0) 33845 476-92

Verkauf Süd

Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 420152
D-65102 Wiesbaden
Telefon +49 (0) 611-1707-243
Telefax +49 (0) 611-1707-250

Verkauf Export

Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 420152
D-65102 Wiesbaden
Telefon +49 (0) 611-1707-239
Telefax +49 (0) 611-1707-240

Verkauf Österreich

Sopro Bauchemie GmbH
Austria
Lagerstraße 7
A-4481 Asten
Telefon +43 (0) 7224 671 41-0
Telefax +43 (0) 7224 671 81

Verkauf Schweiz

Sopro Bauchemie GmbH
Zweigniederlassung
Thun/Schweiz:
Bierigutstrasse 2
CH-3608 Thun
Telefon +41 (0) 33 334 00 40
Telefax +41 (0) 33 334 00 41